

Franckesche Stiftungen zu Halle

Historien/ Von des Ehrwürdigen in Gott seligen theuren Manns Gottes/ Doctoris Martini Luthers/ anfang/ Lere/ leben vnnd sterben

Mathesius, Johannes

Nürnberg, 1570

Stammbucheintrag von Ludolph Balthasar Leonhard

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:obv:ha33-1-229108](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:obv:ha33-1-229108)

Hebr: XIII, 14.

Wir leben für keine bleibende Stadt, sondern
die zukünftige suchen wir.

Erwachte wohl du, als du lebst, nicht wohl
du, als du stirbst, Leben ist.

Leben dein Licht aus der Nacht,
ein gut Lied singst, wenn mal zerbrichst.

Wohl wird, wenn wir in unserm geistigen Leben
als unsern irdischen und geistigen Sorgen fröh-
lich sind, wir unsern Sinn und Gemüth bei der
Gedankenspiegung und Betrachtung aller irdischen
und irdischen Menschen, welche uns nicht nützen
sind und unsern Seelen beständigen Reiz, nicht
sind und wohl Gott gesungen werden mögen,
und in der Zeit der Welt im Jenseit und Leben
als dem geistigen Leben ~~der Welt~~ zu nützen
und zu bewahren fröhlich, wir als die Kinder im Jenseit
und unser Lob und Reiz mögen, und dergleichen unsern
guten Geist, als im Himmel ist, und unsern sich bewahren
müssen, zu bewahren. Gott selbst hat zu uns
gute Willen.

Gelesen am 5. Mai. Ludech Balthasar Leonhard
1717.
Hannoverung